

## Tarifblatt 2022

### Kommunaler E-Formularservices “amtsweg.gv.at”

#### 1 Amtsweg.gv.at HELP-Basispaket

Die HELP-Basisformularsammlung, welche in Abstimmung mit dem Bundeskanzleramt von HELP.gv.at übernommen wurde, ist ein besonders günstiges „Einstiegspaket“ an Online-Formularen aus dem übertragenen Wirkungsbereich des Bundes. Für die Nutzung der Formulare wird teilnehmenden Gemeinden nur ein geringer jährlicher Betriebskostenbeitrag verrechnet, der sich wie folgt zusammensetzt:

<b>Sockelbetrag</b>	€ 80,00
<b>+ € 15,00 pro angefangene 1.000 Einwohner</b>	€ 20,00
<b>Beispiel: Gemeinde mit 2.600 Einwohner:</b>	€ 80,00 + € 60,00 = € 140,00

Die E-Formulare werden mit dem jeweiligen Gemeindewappen versehen und können mit der Bürgerkarte oder Handysignatur digital signiert werden, die Übertragung erfolgt in ein zentrales Antragsdatenpostfach (Behördenpostfach). Nähere Informationen zum Postfach unter Punkt 8 (Zusatzpakete für das zentrale Antragsdatenpostfach)

#### 2 Online Verfahrensverzeichnis (Art. 30 / DSGVO)

Das Online Verfahrensverzeichnis wurde mit Unterstützung des österreichischen Städtebundes als elektronische Umsetzung des Musterverfahrensverzeichnis des FH-Hagenberg entwickelt. Es erlaubt die einfache Erstellung und Ausgabe eines Verfahrensverzeichnisses gemäß Art. 30 Abs. 1 DSGVO.

Die Verwendung des Online Verfahrensverzeichnis erlaubt es den Gemeinden darüber hinaus Ihre eingepflegten Verfahren als Muster für andere Gemeinden zugänglich zu machen bzw. selbst solche Freigaben zu nutzen.

<b>Sockelbetrag</b>	€ 80,00
<b>+ € 15,00 pro angefangene 1.000 Einwohner</b>	€ 20,00
<b>Beispiel: Gemeinde mit 2.600 Einwohner:</b>	€ 80,00 + € 60,00 = € 140,00

**Wenn das Online Verfahrensverzeichnis gemeinsam mit dem HELP Basispaket bestellt wird, fällt der Sockelbetrag nur einmal an!**

## 3 Amtsweg.gv.at - Bundesland LIGHT

Amtsweg.gv.at Bundesland LIGHT ist ein besonders attraktiver Tarif für alle jene Gemeinden, die ausschließlich vorgefertigte, E-Government-konforme E-Formulare, angepasst an die spezifischen Anforderungen IHRES jeweiligen BUNDESLANDES benötigen. D.h. die Gemeinde erhält ein Paket an vorgefertigten E-Formularen.

Bei amtsweg.gv.at Bundesland LIGHT sind die E-Formulare im CD der Gemeinde gestaltet und können mit der Bürgerkarte oder Handysignatur digital signiert werden, auch hier erfolgt die Übertragung in ein zentrales Antragsdatenpostfach (Behördenpostfach – siehe Punkt 8). Amtsweg Bundesland LIGHT bietet die GLEICHEN E-Formulare wie die Bundesland STANDARD-Edition, jedoch OHNE die besonderen Zusatzfunktionen der Bundesland STANDARD-Edition wie etwa automatisch erzeugbare „Druck-Leerformulare“ oder eine leistungsfähige Antragsdatenverwaltung. Nutzern von amtsweg.gv.at Bundesland LIGHT steht das HELP-Basis-Paket ergänzend kostenlos zur Verfügung.

Größenklassen nach Einwohnerzahl	Jährliches Nutzungsentgelt	Einmalige Kosten
1– 1.000	€ 150,00	€ 75,00
1.000 – 2.500	€ 280,00	€ 160,00
2.500 – 5.000	€ 510,00	€ 300,00
5.000 – 10.000	€ 1.050,00	€ 520,00
10.000 – 20.000	€ 1.850,00	€ 910,00
20.000 – 50.000	€ 3.200,00	€ 1.900,00

## 4 Amtsweg.gv.at - Bundesland STANDARD

Bei amtsweg.gv.at Bundesland STANDARD handelt es sich wie bei amtsweg.gv.at Bundesland LIGHT um eine bundeslandspezifisch ausgeprägte E-Formularsammlung, jedoch mit einigen Spezialfunktionen wie beispielsweise einer leistungsfähigen Antragsdatenverwaltung mit beliebig vielen Postfächern & automatischer Antragsweiterleitung, Druck-Leerformularen, automatisierte Formulartests sowie diversen bereits mitgelieferten Schnittstellen für die automatische Formulardatenübergabe an Backoffice Systeme. Nutzern von amtsweg.gv.at Bundesland STANDARD steht das HELP-Basis-Paket ergänzend kostenlos zur Verfügung.

Größenklassen nach Einwohnerzahl	Jährliches Nutzungsentgelt	Einmalige Kosten
1– 1.000	€ 240,00	€ 130,00
1.000 – 2.500	€ 460,00	€ 260,00
2.500 – 5.000	€ 850,00	€ 500,00
5.000 – 10.000	€ 1.800,00	€ 880,00
10.000 – 20.000	€ 3.100,00	€ 1.520,00
20.000 – 50.000	€ 5.350,00	€ 3.100,00
50.000 – 75.000	€ 9.300,00	€ 4.550,00

## 5 Amtsweg.gv.at PREMIUM LIGHT

(Unabhängige Formularsammlung auf Basis amtsweg.gv.at LIGHT)

Bei Amtsweg.gv.at PREMIUM LIGHT erhält die Gemeinde einen EIGENEN Mandanten mit den gewünschten Basisformularen (z.B. den E-Formularen des jeweiligen Bundeslandes) zur Verfügung gestellt. Wie auch bei amtsweg.gv.at Bundesland LIGHT stehen hier besondere Zusatzfunktionen der PREMIUM STANDARD-Edition wie etwa automatisch erzeugbare „Druck-Leerformulare“ oder eine leistungsfähige Antragsdatenverwaltung NICHT zur Verfügung. Auch bei amtsweg.gv.at PREMIUM LIGHT sind die E-Formulare im CD der Gemeinde gestaltet und können mit der Bürgerkarte oder Handysignatur digital signiert werden, die Übertragung der Anträge erfolgt in ein zentrales Antragsdatenpostfach (Behördenpostfach- siehe Punkt 8).

Nach entsprechender Einschulung kann die Gemeinde selbst beliebige Adaptierungen an den Formularen vornehmen oder beliebige eigene E-Formulare erstellen. Nutzern von amtsweg.gv.at PREMIUM LIGHT stehen die Pakete „Bundesland LIGHT“ und „HELP Basis“ ergänzend kostenlos zur Verfügung.

Größenklassen nach Einwohnerzahl	Jährliches Nutzungsentgelt	Einmalige Kosten
1-1.000	€ 640,00	€ 77,00
1.000-2.500	€ 1.240,00	€ 155,00
2.500-5.000	€ 1.950,00	€ 300,00
5.000-10.000	€ 2.600,00	€ 525,00
10.000-20.000	€ 4.150,00	€ 910,00
20.000-50.000	€ 6.650,00	€ 1.860,00
50.000-75.000	€ 10.300,00	€ 2.750,00
75.000-125.000	€ 12.500,00	€ 3.150,00
125.000-250.000	€ 16.900,00	€ 3150,00
250.000-500.000	€ 28.500,00	€ 5.250,00
über 500.000	€ 36.200,00	€ 5.250,00

Die Ersteinrichtung der Formularsammlung ist in den einmaligen Kosten bereits enthalten, Schulungsaufwände (im Regelfall ein halber bis ein PT) werden entsprechend dem jeweils gültigen Tagsatz der IT-Kommunal verrechnet.

## 6 Amtsweg.gv.at PREMIUM STANDARD

(Unabhängige Formulareammlung auf Basis amtsweg.gv.at STANDARD)

Auch amtsweg.gv.at PREMIUM STANDARD beinhaltet, dass die Gemeinde einen EIGENEN Mandanten mit den gewünschten Basisformularen (z.B. den E-Formularen des jeweiligen Bundeslandes) erhält und nach entsprechender Einschulung beliebige Adaptierungen an den Formularen vornehmen oder beliebige eigene E-Formulare erstellen kann. Nutzern der PREMIUM STANDARD Edition stehen sämtliche Zusatzfunktionen wie z.B. automatisch erzeugbare „Druck-Leerformulare“ oder eine leistungsfähige Antragsdatenverwaltung zur Verfügung.

Die Pakete „Bundesland STANDARD“ und „HELP Basis“ werden ergänzend kostenlos zur Verfügung gestellt.

Größenklassen nach Einwohnerzahl	Jährliches Nutzungsentgelt	Einmalige Kosten
1-1.000	€ 1.060,00	€ 130,00
1.000-2.500	€ 2.060,00	€ 260,00
2.500-5.000	€ 3.250,00	€ 500,00
5.000-10.000	€ 4.420,00	€ 890,00
10.000-20.000	€ 6.950,00	€ 1.500,00
20.000-50.000	€ 10.750,00	€ 3.100,00
50.000-75.000	€ 17.200,00	€ 4.600,00
75.000-125.000	€ 20.800,00	€ 5.250,00
125.000-250.000	€ 28.200,00	€ 5.250,00
250.000-500.000	€ 47.500,00	€ 8.750,00
über 500.000	€ 60.300,00	€ 8.750,00

Die Ersteinrichtung der Formulareammlung ist in den einmaligen Kosten bereits enthalten, Schulungsaufwände (im Regelfall ein halber bis ein PT) werden entsprechend dem jeweils gültigen Tagsatz der IT-Kommunal verrechnet.

## 7 Amtsweg.gv.at REGION

Wenn sich mehrere Gemeinden im Rahmen einer interkommunalen Kooperation einen Formularmandanten teilen besteht die Möglichkeit, den Tarif Amtsweg.gv.at PREMIUM STANDARD auf Grundlage der kumulierten Einwohnerzahl der teilnehmenden Gemeinden anzuwenden und kostenseitig auf diese umzulegen. Dadurch sinken die Kosten je Gemeinde deutlich bzw. können diese innerhalb der vorgegebenen Tarif-Größenklassen optimiert werden. Der Regionen-Tarif kann jedoch erst ab einer kumulierten Einwohnerzahl aller teilnehmenden Gemeinden von  $\geq 20.000$  Einwohner zur Anwendung gelangen:

Größenklassen nach Einwohnerzahl	Jährliches Nutzungsentgelt	Einmalige Kosten
20.000-50.000	€ 10.750,00	individuelles Angebot*
50.000-75.000	€ 17.200,00	individuelles Angebot*
75.000-125.000	€ 20.800,00	individuelles Angebot*
125.000-250.000	€ 28.200,00	individuelles Angebot*
250.000-500.000	€ 47.500,00	individuelles Angebot*
Über 500.000	€ 60.300,00	individuelles Angebot*

(\* abhängig von der Anzahl der teilnehmenden Gemeinden in der Region)

Der Regionentarif kann nur nach vorhergehender Abstimmung mit IT-Kommunal angewandt werden!

### Das jährliche Nutzungsentgelt beinhaltet:

- Nutzungsrecht der je nach Tarif zum Einsatz kommenden Formularserver-Software
- Nutzungsrecht der zutreffenden amtsweg.gv.at-Formularsammlung
- 1st und 2nd Level-Support für FormularadministratorInnen
- Fehlervorklärung und Behebung (Software-Hotline)
- Durchführung von Updates und Upgrades
- Betrieb des Formularmandanten im Rechenzentrum gemäß den Anforderungen des Softwareherstellers (in Bezug auf Ausfallsicherheit, Sicherung, Bandbreite etc.)
- Qualitätssicherung im Bereich der Formularwartung

## 8 Zusatzpakete für das zentrale Antragsdatenpostfach

Nur für amtsweg.gv.at HELP-Basispaket, Bundesland LIGHT, PREMIUM LIGHT

Bei den Tarifen amtsweg.gv.at HELP-Basispaket, Bundesland LIGHT, PREMIUM LIGHT steht der Gemeinde lediglich ein zentrales Antragsdatenpostfach (Behördenpostfach) zur Verfügung, in welches alle Anträge übermittelt werden. Für den Zugang zum Postfach gibt es nur einen Benutzer. Mit folgenden Zusatzpaketen des Herstellers sind jedoch kostengünstig Erweiterungen möglich:

### 8.1 Antragsdatenpostfach mit Subpostfächern

Für alle jene Gemeinden, die viele elektronische Anträge erhalten, ist es sinnvoll zusätzlich zum zentralen Antragsdatenpostfach Sub-Postfächer (beispielsweise für einzelne Abteilungen oder auch für einzelne Mitarbeiter) anzulegen und zu bestimmen, welche Anträge in welche Postfächer übermittelt werden sollen. Ein einlangender Antrag wird dann automatisch an das zugeordnete Sub-Postfach weitergeleitet und die zuständige Abteilung bzw. der zuständige Sachbearbeiter erhält an die im Postfach hinterlegte(n) Mailadresse(n) eine Benachrichtigung!

Einmalige Setupkosten für die Einrichtung der Sub-Postfächer	€ 349,-
Laufende Kosten	Keine!

#### Folgende Funktionen bietet Ihnen diese Variante:

- Zentrales Antragsdatenpostfach
- Unbegrenzte Anzahl an Subpostfächern für die Gemeinde
- Login mit Benutzername & Passwort oder Bürgerkarte/Handysignatur
- Automatische Zuordnung der Anträge in das definierte Subpostfach
- Verständigungsmail bei Antragsingang an die hinterlegte(n) Mailadresse(n)
- Reminder-Funktion: wiederkehrende Erinnerung per Mail
- Weiterleiten von Eingangsstücken an weitere Subpostfächer der Gemeinde
- Weiterleiten der Eingangsstücke an primäre Mailadresse im jeweiligen Postfach

Die Einrichtung der Subpostfächer sowie die Antragszuordnung wird von IT-Kommunal für Ihre Gemeinde durchgeführt, nachdem Sie definiert haben wie viele Postfächer benötigt werden und welche Anträge wo eingeliefert werden sollen.

#### 8.1.1 Kostenloses Zusatzpaket „Signatur und E-Versand Client LIGHT“

Die Behördenpostfächer für die Entgegennahme elektronischer Anträge (Formularservice) sind eine Komponente des „E-Abfertigungs-Service“ der IT-Kommunal, wodurch sich mit der Aktivierung von Sub-Postfächern die Möglichkeit eröffnet, auch die Amtssignatur und E-Zustellung für eine beliebige Anzahl an AnwenderInnen zu nutzen.

Mit der Bestellung der Subpostfächer steht automatisch auch ein „Signatur- und E-Versand-Client“ mit folgenden Funktionen zur Verfügung:

- Signatur und E-Versand Client für Windows (32Bit und 64Bit Version)

- Unlimitierte Anzahl an Signatur und E-Versand Client-Installationen in der Gemeinde
- MS Word Add-In (ab 2007) (MS Word Tool um direkt aus MS Word Signatur- und Versandfunktionen nutzen zu können)
- Konvertieren von beliebigen Office-Dokumenten in PDF und PDF/A\*
- Persönliche qualifizierte Signatur mit Handysignatur oder Bürgerkarte
- Amtssignatur inkl. Hinterlegen des Amtssignaturzertifikats und Einrichten der Signaturblöcke in 3 Größen (wenn das bestehende Amtssignaturzertifikat der Gemeinde bei der Bestellung mitgeliefert wird)\*

\* Für die PDF-Konvertierung bzw. Amtssignatur-Aufbringung fällt je Transaktion ein geringfügiger Cent-Betrag - jedoch KEIN Grundentgelt - an:

Einwohnerzahl bis	1.000	2.500	5.000	10.000	20.000	50.000	75.000	150.000	> 150.000
pdf-Konvertierungs-service pro Transaktion	€ 0,01								
pdf-Konvertierungs-service auf pdf/A je Transaktion	€ 0,05								
Bürgerkarten-Signatur (Handy, Bürgerkarte,...)	kostenlos								
Amtssignatur pro Signaturvorgang	€ 0,05	€ 0,04	€ 0,03	0,02	€ 0,01				

## 8.1.2 Kostenpflichtige Erweiterung „E-Abfertigung“

Natürlich besteht jederzeit die Möglichkeit im Signatur und E-Versand Client weitere Funktionen freizuschalten, um den Client so auch vollständig für verschiedene weitere E-Abfertigungsaufgaben nutzen zu können:

- Behördliche Zustellung
- Versand von Qualified Mails
- (E-Mail mit Abholbestätigung oder Versand bei Nichtbehebung)
- E-Rechnung an den Bund
- Versand-Druckertreiber (Übergabe von Versandaufträgen aus beliebigen Anwendungen über einen Druckjob)
- Transaktionsübersicht aller Jobs



## Einmalige Setupkosten

Einwohnerzahl	Einmalige Setup-Kosten
bis 1.000 EW	€ 249,-
bis 2.500 EW	€ 269,-
bis 5.000 EW	€ 459,-
bis 10.000 EW	€ 629,-
bis 20.000 EW	€ 1.039,-
bis 50.000 EW	€ 1.699,-
bis 75.000 EW	€ 2.140,-
bis 150.000 EW	€ 2.950,-
> 150.000 EW	€ 4.120,-

**Laufende Kosten** – siehe IT-Kommunal Preisliste Amtssignatur, E-Abfertigung:

- Variante 1: Einzelverrechnung ohne Nutzungsentgelt
- Variante 2: Pauschale mit jährlichem Nutzungsentgelt

## 9 Heurigenanmeldung (für niederösterreichische Gemeinden)

Nach dem NÖ Buschenschankgesetz besteht für Winzer/Landwirte die Möglichkeit „Heurigen“ oder „Mostschenken“ für die Ausschank von Getränken und Speisen an Bürger zu öffnen.

Diese Lokalitäten entsprechen nicht einem konzessionierten Gastgewerbe, sondern unterliegen bestimmten Auflagen welche im Buschenschankgesetz geregelt sind. Zu diesen Auflagen gehören neben der eigentlichen Bekanntmachung der Öffnung fix einzuhaltende Schließtermine zwischen den Öffnungszeiten und maximale Öffnungszeiten.

Die formularbasierte Anwendung „Heurigenanmeldung“ bietet Städten und Gemeinden eine einfache und schnelle Lösung, ihre Heurigenbetriebe vollständig digital zu verwalten. Winzer und Landwirte können ihre Öffnungszeiten elektronisch beantragen. Die Kommune ist dadurch in der Lage, die Anträge schnell und effizient zu bearbeiten und die Daten bei Bedarf in einen Online-Heurigenkalender zu exportieren.

Landwirte/Winzer können weiters über Online-Formulare die Eintragung in die Heurigenliste sowie die Anmeldung verschiedener Ausschankzeiten vornehmen. Die Eingaben werden dabei automatisch überprüft (z.B. Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben zu den Öffnungszeiten). Für die Gemeinde selbst stehen ebenfalls Online-Formulare zur automatischen Erledigung, Zahlungskontrolle und Eintragung in die Datenbank sowie zur Pflege der gemeindeinternen Daten (Bankverbindung, E-Mail-Verteiler etc.) zur Verfügung.

Größenklassen nach Einwohnerzahl	Jährliches Nutzungsentgelt	Einmalige Kosten
1– 1.000	€ 55,00	€ 95,00
1.000 – 2.500	€ 95,00	€ 170,00
2.500 – 5.000	€ 160,00	€ 305,00
5.000 – 10.000	€ 340,00	€ 490,00
10.000 – 20.000	€ 585,00	€ 490,00
20.000 – 50.000	€ 1.010,00	€ 490,00
50.000 – 75.000	€ 1.750,00	€ 490,00